

Unser Beitrag zur guten Bilanz

Unseren Beitrag zur guten Bilanz der ökonomischen und politischen Entwicklung der DDR...

wurden erweitert und präzisiert. Zur Lösung der vor uns stehenden Aufgaben in Erziehung, Ausbildung und Weiterbildung...



Doz. Dr. Tuitzshky, BGL-Vorsitzender der Sektion CWT (l. v. l.), bei Arbeiten im Labor Werkstoffprüfung.

schaftliche Arbeit der Studenten und Diplomarbeiten. Diese erfordern wiederum anspruchsvolle Zielstellungen, anspornende Motivation, intensive Betreuung...

Dr.-Ing. G. Gerbeth, Vertrauensfrau Doz. Dr. sc. oec. C. Gröger, Wissenschaftsbereichsleiter

Zur Entwicklung der Vertragsforschung in den Lehrstühlen Analysis I/III der Sektion Mathematik

In unserem Kollektiv gibt es mehr als zehnjährige Erfahrungen in der vertraglich gebundenen Zusammenarbeit mit dem VEB SKET Magdeburg...

schließung von Reservieren im „ersten (mathematischen) Zugriff“ nahezu erschöpft ist, er jetzt in der Lage ist, verbleibende Aufgaben auf diesem Gebiet selbst zu lösen...

Doz. Dr. Tuitzshky, BGL-Vorsitzender CWT

und Oberflächenschutztechnik - neu zu installieren, war über diesen Weg möglich und wurde mit aller Konsequenz auch für die Lehre durchgesetzt...

Voraussetzungen für hohe Leistungen schaffen

Die auf dem 11. FDGB-Kongress verkündeten sozialpolitischen Maßnahmen erfordern von allen Werktätigen hohe Leistungen zur Schaffung der dazu erforderlichen Voraussetzungen...

Einberufung einer Arbeitsgruppe ausgewählter Technischer Leiter der Sektionen zur Prüfung der Anwendung eines BC-Programmes bei der Nachweiskführung der Grund- und Arbeitsmittelbestände...

FDGB-Kongress gab Impulse für Plandiskussion

Im ersten Halbjahr führten die Kolleginnen und Kollegen im Technikum Mikroelektronik der Sektion Physik/Elektronische Bauelemente die Diskussion zu den künftigen Hauptinhalten der Forschungsaufgaben für den Zeitraum 1991 bis 1995 durch...

Gruppenebene. Das ermöglichte eine breite Diskussion der Forschungsvorhaben, bei der jeder Mitarbeiter seine Vorstellungen äußern und Vorschläge einbringen konnte...

Dr. Horst Ceballa, Sektion PEB

Hohes persönliches Engagement zur Meisterung der Schlüsseltechnologien notwendig



Die Gewerkschaftsgruppe Prozessgestaltung berät unter Leitung ihres Vertrauensmannes, Dr. Schön (l. v. z.), Aufgaben der Plandiskussion.

In den zurückliegenden Wochen bildete die Diskussion der Aufgaben und Probleme des Planes 1988 einen wesentlichen Schwerpunkt der Arbeit der Gewerkschaftsgruppe des Wissenschaftsbereiches Prozessgestaltung...

4. Tagung des ZK der SED bewußt zu realisieren und hohes persönliches Engagement zur Meisterung der Schlüsseltechnologien zu entwickeln...

Dr. Manfred Schön, Vertrauensmann, Sektion FPM

Unser Ziel: konkrete Aufgabenstellungen für jeden

In den Gewerkschaftskollektiven der Sektion Chemie und Werkstofftechnik wurde die Plandiskussion für das Jahr 1988 bereits im Frühjahr dieses Jahres mit einer gewissenhaften Analyse der Lehr-, Forschungs- und Organisationsbelastung jedes einzelnen Mitarbeiters vorbereitet...

den nun folgenden Gesprächen hat sich wieder einmal die wichtige Erfahrung der politisch-ideologischen Überzeugungsarbeit bestätigt, daß die Werktätigen mehr Initiative entwickeln, wenn für den einzelnen klare Zielstellungen vorliegen...

Verpflichtungen konsequent verwirklichen

Die Gewerkschaftsgruppe des Wissenschaftsbereiches „Vorbereitung und Realisierung der Produktion“ der Sektion Wirtschaftswissenschaften stellte sich nach wiederholter erfolgreichem Kampf um den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ für 1987 hohe Wettbewerbsziele in Erziehung, Lehre und Forschung...

die Komplexität der sozialistischen Betriebswirtschaft demonstrieren können. Einen weiteren Schwerpunkt setzen wir in der noch stärkeren Integration mit unseren Praxispartnern VEB Kombinat Textima und VEB Kombinat Trikotagen bei der vorlaufforientierten Forschung bei betriebswirtschaftlichen Aufgaben zu CAD/CAM und CIM...

Neue Ideen praktisch umsetzen

Unsere Forschungsgruppe arbeitet im Wissenschaftsbereich „Steuerungstechnik und Prozessautomatisierung“ und gehört zum Lehrstuhl „Technische Kybernetik“.

von Steuerprogrammen nutzen. Die so entwickelten Programme werden nach angemessenen Prüfungen automatisch in Programmcode für eine elektronische Steuerung umgewandelt.

Dr.-Ing. Werner Kunkel, Sektion AT



Die Gewerkschaftsgruppe des Wissenschaftsbereiches „Steuerungstechnik und Prozessautomatisierung“, deren Vertrauensmann Dr. Kunkel (l.) ist, hat sich anspruchsvolle Ziele im sozialistischen Wettbewerb gestellt.